

Ausbildung

Letzte Aktualisierung Samstag, 1. Mai 2010

Vorraussetzungen

- Mindestalter 14 Jahre
- Einverständniserklärung der Eltern bei Minderjährigen
- Fliegerärztliches Tauglichkeitszeugnis
- Auszug aus dem Verkehrszentralregister
- Polizeiliches Führungszeugnis

Der Verein lebt durch die Aktivität seiner Mitglieder. Die besten Vorraussetzungen zum Fliegen sind die Begeisterung für diese Sportart und der Gemeinschaftssinn.
Segelfliegen ist ein Mannschaftssport. Alleine ist noch keiner in die Luft gekommen.

Wie läuft die Ausbildung

Nach dem Entschluss Segelfliegen lernen zu wollen ist alles ganz einfach:

Unterlagen mitbringen und los geht's !

Samstags ab 12:00 Uhr und Sonn- und Feiertags ab 9:00 Uhr treffen sich Schüler, Fluglehrer und Piloten zum Ausräumen vor der Halle, Flugzeuge werden verteilt und der Schulbetrieb wird besprochen, die notwendigen Geräte zum Flugbetrieb werden aufgebaut.

Der Flugbetrieb dauert regelmässig bis 19:00 Uhr, dann wird eingeräumt.

Im SSV wird ganzjährig geschult. Nur bei schlechtem Wetter legen wir Pausen ein.

Schulflüge mit Lehrer werden durchgeführt, bis die Ausbilder sich durch einen Checkflug überzeugen, dass der Schüler auch alleine fliegen kann. Dazu braucht es in der Regel 60 bis 80 Starts mit Lehrer.

Ein grossartiger Augenblick im Fliegerdasein:

Der erste Alleinflug

Der Theoriekurs beginnt im Spätjahr in der Kreisvolkshochschule Mutterstadt. Dann kommt die theoretische Prüfung. Ist diese bestanden, folgt ein 50 km Allein-Flug und anschließend die praktische Prüfung. Das war's.
Die Ausbildung ist erfolgreich beendet.

Der Aufwand ist nicht gering, aber die Faszination des Segelflugs kompensiert jegliche Mühe.

Nach der bestandenen Prüfung kann jeder nach Belieben sein Können erweitern:

- Streckenflug
- Gebirgssegelflug
- Kunstflug
- usw.

Wieviel Zeit muss ich investieren? Vom Beginn bis zum Flugschein dauert die Ausbildung etwa ein bis zwei Jahre. In dieser Zeit werden die Schulung mit Fluglehrer, Alleinflüge und im Winter der Theorieunterricht durchgeführt.

Geflogen wird an Wochenenden und an Feiertagen, zudem gibt es an Ostern und im Sommer Fluglager.

Keiner muss täglich zur Ausbildung anwesend sein, aber es geht dann viel schneller, wenn die Schüler am Ball bleiben. Was kostet die Ausbildung?

Unser Verein ist keine kommerzielle Flugschule.

Die Fluglehrer arbeiten ehrenamtlich und kostenlos.

Der Verein lebt durch die Aktivität seiner Mitglieder.

Die Kosten sind überschaubar:

Die Schnuppermitgliedschaft:

für 3 Monate Mitglied bei uns mit bis zu 10 Windenstarts, 1 F-Schleppstart und 30 min Reisemotorsegler für nur 100€; !Und dann wie weiter?

Der Verein bietet Flugschülern eine Ausbildungspauschale an: je nach beruflichem Status (Schülerin, Studentin, Berufstätige) liegt diese bei monatlich Euro 45, 48 oder 54.

Darin ist der Mitgliedsbeitrag, die Segelflugzeit und der Windenstart erhalten. Weitere Kosten werden separat abgerechnet. Im ersten Jahr liegen die Kosten für Schüler, Studenten und Auszubildende inklusive Aufnahmegebühr, Mitgliedsbeitrag, Start- und Fluggebühren bei ca. € 400,00. Das kann sich jeder leisten! Alternativ die Einzelabrechnung: Windenstart: € 4,00

Flugminute etwa:

Segler: € 0,10

Motorsegler: € 0,70